



Schulgartengruppe

Obst-und Gartenbauverein „Mittleres
Schmuttertal“ e.v. Westheim

15. Februar 2020

Doris Berger



Chronik des Schulgartens

Chronik

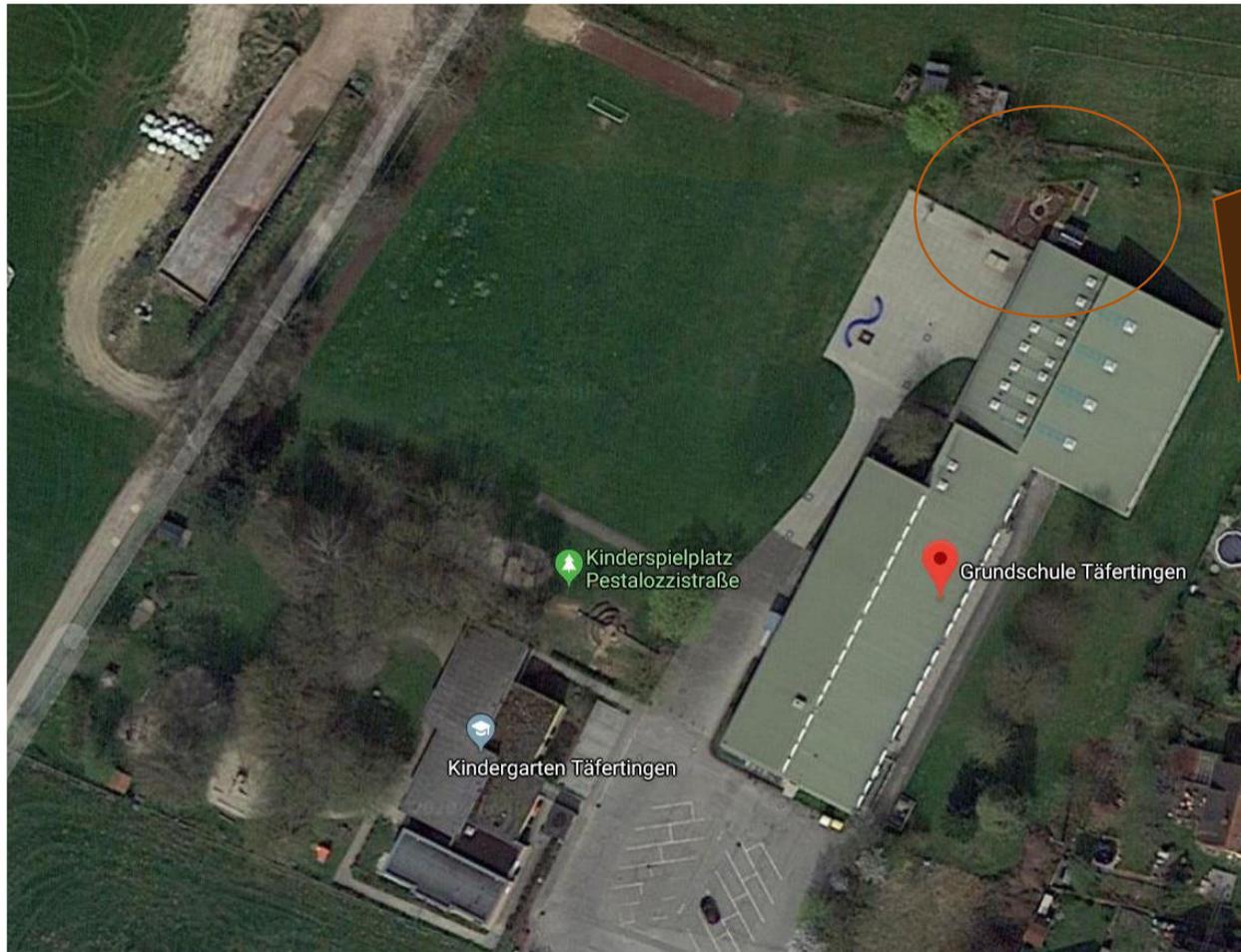
- Schulgarten besteht seit mehr als 30 Jahren in Täferlingen neben der Turnhalle
- Zu Beginn nur 40 m² groß
- Erweiterung 2013 im Zuge der Sanierung der Grundschule um die doppelte Fläche
- 2015 Erweiterung um 35 m² große Wildblumenwiese (Unterstützt durch Landschaftspflegeverband)
- Nur heimische Wildblumen gesät. Somit steht Bienen, Hummeln und anderen Insekten jedes Jahr ein riesiges Nahrungsspektrum zur Verfügung.

Chronik

- Anfang 2019 Erweiterung des Schulgartens durch Stadt Neusäß um eine 12 m² Ackerfläche zum Gemüseanbau
- Der Schulgarten wird seit 2006 von den Kindern der Schulgartengruppe des Vereins gepflegt.
- Die Leitung und Betreuung haben vor 15 Jahren Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Täferlingen übernommen.
- Nach der Auflösung des Obst- und Gartenbauvereins Täferlingen zum Ende 2018 sind die Kinder und Betreuer in den Gartenbauverein Mittleres Schmuttertal e.V. Westheim aufgenommen worden
- Die Schulgartengruppe besteht in der bisherigen Form weiterhin fort.

Lage und Aufbau des Schulgartens





Wo?

Schulgarten bei der
Grundschule Täferlingen



Wo?

*Schulgarten bei der
Grundschule Täferlingen*



KIRSCHBAUM

INSEKTEN-FREUNDE

GE-MÜSE-BEET

GEMÜSEACKER

GE-MÜSE-BEET

GEMÜSE-BEET

KRÄUTERGARTEN

NASCHBEET

NASCHGARTEN

BIENEN-DURST-LÖSCHER

WILD-
BLUMEN-
WIESE

N
E
R
E
N
E
R
E
N
E
R
E
N

D
U
F
T
G
A
R
T
E
N

Pflaume

Pfirsich

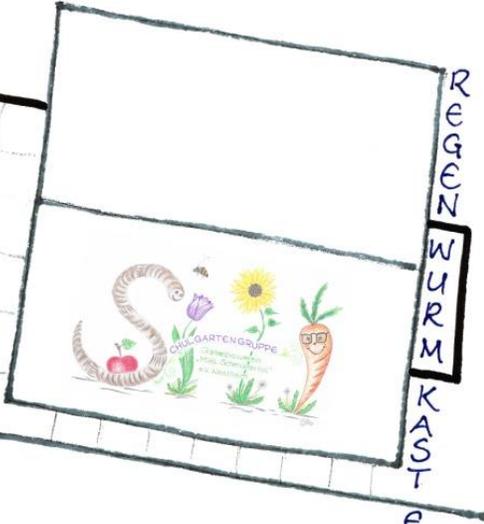
INSEKTENFREUNDE

Apfelb.

Birn.

INSEKTENFREUNDE

R
E
G
E
N
W
U
R
M
K
A
S
T
E
N





Wer?

Pro Schuljahr etwa 25 Kinder
im Alter von 6 bis 10 Jahren



Wer?

Doris Berger

Michaela Schwarz

Marlies Utzni

Karin Diezinger

Marieluise Späth

v.l.n.r. Marlies Utzni, Doris Berger, Michaela Schwarz (nicht im Bild Karin Diezinger, Marieluise Späth)

Das Gartenjahr

- März bis Dezember außerhalb Ferien
- Start: Palmbuschbinden
- Abschluss: Adventskranzbinden
- Zweiwöchentliche Treffen in der Hauptgartensaison April – Juli
- 1 Familienausflug



Gartenjahr und Aktionen 2019

Quer durch die Jahreszeiten

Frühling



Palmbusch binden



*Gartenstart im April -
Beetumgestaltung*

Frühling



Mulchen

Erde aus Kompost
sieben

Umgraben

Zwiebeln setzen

Staudenbeet
anlegen

Kräuterschnecke
gerichtet



Frühling



Kräuterschnecke

Rindenmulch

Unkraut

Insektenunterschlupf



Schulgarten im Sommer



Stauden, Blumen, Lavendel



Gemüsefläche und Ernte

Sommer



Gartenpflege

Teichpflanzenlehre

Ernte im und Snacks
unter dem Kirschbaum

Gießen im Sommer ist
Lieblingsbeschäftigung



Herbst

Vorbereitung für den Winter



Spaß



Mulchen der Beete



Blumenzwiebeln setzen

Winter



Adventskranz binden



Familienausflug



2019

Hofführung und
Ziegenspaziergang





2018

Hofführung und Kamelwanderung

Vorschlag oder Ideen für Familienausflug 2020?





Presse 2019

Augsburger Allgemeine – My Heimat –
Stadtzeitung

Augsburger Allgemeine, 05.06.2019

Ein Schulfest für den Gemüseacker Einweihung Grundschule Täferlingen feiert eine neue Verbindung. Wie Kinder einen Bezug zur Natur bekommen sollen

Neusäß-Täferlingen Die Erweiterung des Schulgartens um eine Gemüseackerfläche stand im Mittelpunkt des Schulfests der Grundschule Täferlingen, an der Kinder, Lehrer, Eltern und geladene Gäste, insgesamt rund 300 Besucher, teilnahmen. Rektorin Gabriele Kersting erklärte den Besuchern die Bedeutung des Schulgartens als Ort der Begegnung mit und in der Natur für die Kinder. „Nur wer die Umwelt kennenlernen kann, dem wird klar, wie schützenswert sie ist“, sagte die Rektorin.

Ansonsten bliebe die Natur ein nebensächliches Hintergrundrauschen. Aus diesem Grund sollte der Schulgarten ein unverzichtbarer Teil für ganzheitliche Bildung sein, denn nicht vieles prägte so sehr fürs Leben wie der unmittelbare Kontakt mit Pflanzen und Tieren. Kersting führte weiterhin an, dass der Schulgarten Raum bieten soll für ein Miteinander, für Spiel und Bewegung, für besondere Entdeckungen, für ein Staunen mit allen Sinnen und für das Sichtbarwerden der eigenen Arbeit und der Schulgarten fest in den Unterricht integriert werden.

Kersting dankte den Leiterinnen der Schulgarten-AG für ihr ehren-

amtliches Engagement und den Ideenreichtum sowie den Vertreterinnen der bundesweiten Aktion „Gemüse-Ackerdemie“, an deren Programm die Grundschule für drei Jahre teilzunehmen kann.

Bürgermeister Richard Greiner dankte ebenfalls dem Gartenbauverein und freute sich, dass nach der Auflösung des Obst- und Gartenbauvereins Täferlingen Ende 2018 alle Kinder und Betreuer vom Gartenbauverein Mittleres Schmuttertal Westheim aufgenommen wurden und die Schulgartengruppe in der bisherigen Form weiterhin fortbestehen kann.

Greiner betonte, dass die umwelt-pädagogische Bildung immer mehr an Bedeutung zunimmt. So wird die Stadt Neusäß im Sommer am Wellen-Radweg einen Bienenpark eröffnen. Im Anschluss führten die Schulkinder der Schulgarten-Arbeitsgemeinschaft fachkundig durch die Gärten. (AL)



Freuten sich über die Erweiterung (von links): Richard Greiner, Marlies Utzli, Gartenführerin Alessa, Gabriele Kersting und Doris Berger. Foto: Martin Berger

Gartengruppe in der Presse

Kinder der Schulgartengruppe des Obst- und Gartenbauvereins Westheim binden eigene Adventkränze



Die Kinder freuen sich über ihren selbst gebundenen Adventskranz für die Grundschule Täferlingen.

Ehrenmitglied Thaddäus Eger.

Neusäß: Grundschule Täferlingen | Die Vorfreude auf Weihnachten beginnt bei den Kindern der Täferlinger Schulgartengruppe des Obst- und Gartenbauvereins Westheim traditionell mit dem Binden von Adventkränzen. Auch in diesem Jahr waren wieder 20 Buben und Mädchen in der Aula der Grundschule Täferlingen eifrig bei der Sache, um aus Tannengrün, Mahonien, Wacholder und Hasel, bunten Bändern, Nüssen und Zimtstangen Kränze für zu Hause zu binden. Dabei konnten sie ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Alle zusammen fertigten dann noch einen großen Kranz für die Schule. Die Tannenzweige hatte dankenswerterweise wieder das Forstamt Biburg zur Verfügung gestellt, weitere Materialien

Grundschule Täferlingen erfolgreich beim bayernweiten Schulgartenwettbewerb



Freuten sich über den 3. Platz (hinten v.l.n.r.) Gabriele Kersting (Rektorin GS Täferlingen), Michaela Schwarz (OGV Westheim), Doris Berger (OGV Westheim), Wolfram Vaitl (Präsident des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege), Thorsten Glauber (Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz), Dr. Norbert Schäffer (1. Vorsitzender Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V.), (vorne v.l.n.r.) Kinder der GS Täferlingen: Johanna, Julian, Samuel, Emma, Lejla

Neusäß: Grundschule Täferlingen | **Schulgarten der Grundschule Täferlingen erhält 3. Platz beim Schulgarten-Wettbewerb 2018/2019 „Natur und Nachhaltigkeit im Schulumfeld“**

Die Preise des Schulgarten-Wettbewerbs 2018/2019 „Natur und Nachhaltigkeit im Schulumfeld“ wurden in den Kategorien „Grund- und Förderschulen“ sowie „Weiterführende Schulen“ im Rahmen einer feierlichen Auszeichnungsveranstaltung in Forchheim am 19.07.2019 durch den Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz Herrn Thorsten Glauber überreicht.

Die Grundschule Täferlingen setzte sich bayernweit gegen 119 teilnehmende Schulen durch und erhielt den mit 500 € Preisgeld dotierten dritten Platz in der Kategorie Grund- und Förderschulen. Gabriele Kersting, Rektorin der Grundschule Täferlingen, Kinder der Grundschule sowie Doris Berger und Michaela Schwarz als Vertreterinnen der Betreuerin der Schulgarten AG vom OGV Westheim e.V. nahmen in Forchheim stolz den Preis entgegen.

Der Schulgartenwettbewerb 2018/2019 ausgeschrieben vom Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V. (LBV) stand unter dem Motto "Natur und Nachhaltigkeit im Schulumfeld" und suchte die besten Schulgarten-Projekte Bayerns. Der Wettbewerb wurde gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz und unterstützt durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus, den Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege sowie den Verband der Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege. In ihren Ansprachen betonten Norbert Schäffer (1. Vorsitzender des Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V.) und Staatsminister Glauber, dass Schulgärten und naturnahe Schulumfelder ein Gewinn für die Schulen und für die Natur sind. Die Vermittlung von jahreszeitlichem Naturwissen und die Entwicklung von Kompetenzen, die sich aus der praktisch-handwerklichen Gestaltung eines Schulgartens ergeben, bereichern das Schulleben. Sie vermitteln Einblicke in ökologische Zusammenhänge und tragen so zur Stärkung eines bewussteren Umgangs mit den natürlichen Ressourcen bei. Sie sind damit ein wichtiger Lernort für Bildung zur nachhaltigen Entwicklung. Thorsten Glauber dankte am Ende der Verleihung allen für ihren „wertvollen Beitrag zur Spurenbildung“.



3. Platz
beim bayernweiten
Schulgartenwettbewerb
„Natur und
Nachhaltigkeit im
Schulumfeld“

Kategorie Grund- und
Förderschulen

500 € Preisgeld

Freuten sich über den 3. Platz: (hinten v.l.n.r.) Gabriele Kersting (Rektorin GS Täferlingen), Michaela Schwarz (OGV Westheim), Doris Berger (OGV Westheim), Wolfram Vaitl (Präsident des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege), Thorsten Glauber (Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz), Dr. Norbert Schäffer (1. Vorsitzender Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V.), (vorne v.l.n.r.) Kinder der GS Täferlingen

Wir freuen uns auf ein
gemeinsames Gartenjahr
2020 !

